

BC

9. Jahrgang
Heft 1
13. Juni 1986

Herausgegeben von der Gesellschaft
für Heimatpflege (Kunst- und
Altertumsverein) Biberach e.V.

Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach



Mit Sonderdruck »ZEIT UND HEIMAT«
Beilage der Schwäbischen Zeitung Biberach
Nr. 1 · 1986



Heimatkundliche Blätter für den Kreis Biberach

Herausgegeben von der
Gesellschaft für Heimatpflege
(Kunst- und Altertumsverein)
Biberach e. V.

9. Jahrgang · Heft 1 · 13. Juni 1986

INHALT

Alfred Buschle Der Prospekt der Herrschaft Waldsee des Joh. R. Mohr von 1724	3
Dr. Gerhard Ohnacker Die Deckenfresken im Konventbau der ehemaligen Reichsabtei Ochsenhausen	9
Dr. Kurt Diemer Bargeld: Null Ein Inventar des Kürnbachhauses aus dem Jahre 1832	26
Dr. Ewald Gruber Wilhelm Schussen – ein Dichter aus dem Oberland	33
Hans Willbold 75 Jahre Federseesteg Bad Buchau	45

Sonderdruck „Zeit und Heimat“ · Nr. 1 · 1986

Gertrud Beck Nikolaus Betscher, der Klosterkomponist von Rot an der Rot, erfährt breite Anerkennung	55
Stefan Uhl Die Herren von Wenedach (Wineden)	60
Hans Garbelmann Es wird der Bürgerschaft bekannt gemacht... Aus einem alten „Ausschällungsbuch“ von Kappel	62
Mitteilungen der Gesellschaft für Heimatpflege	63

BC – Heimatkundliche Blätter
erscheinen im Juni und Dezember

Für Mitglieder der Gesellschaft für Heimatpflege
ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthal-
ten. Preis für Nichtmitglieder beim Bezug im
Abonnement DM 13,60 je Jahrgang, Einzelheft
DM 7,50, jeweils incl. MwSt., zuzüglich Versand-
kosten. Sammelordner für diese Zeitschrift sind
beim Buchhandel oder über die Biberacher Ver-
lagsdruckerei erhältlich, Preis DM 6,-.

Anfragen und Mitteilungen an den
Vorsitzenden Gustav E. Gerster,
Memminger Straße 36,
7950 Biberach, Telefon (07351) 9163

Redaktionsbeirat: Wolfram Blüml,
Dieter Buttschardt, Dr. Kurt Diemer

Druck und Verlag: Biberacher Verlagsdruckerei
GmbH & Co., Leipzigstraße 26, 7950 Biberach
Telefon (07351) 471-0

Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und sonstige Unterlagen
wird keine Garantie übernommen.

Nachdruck und andere Vervielfältigungen
– auch auszugsweise –
nur mit Genehmigung der Redaktion.

Mitteilungen der Gesellschaft für Heimatpflege (Kunst- und Altertumsverein) Biberach e.V.

1. Vorsitzender:

Fabrikant Gustav E. Gerster,
Memminger Straße 36,
7950 Biberach, Telefon (07351) 9163

2. Vorsitzender:

Oberlehrer Alfred Buschle,
Richard-Wagner-Straße 10,
7951 Ummendorf, Telefon (07351) 28006

Geschäftsführer:

Kreisarchivoberrat Dr. Kurt Diemer,
Adenauerallee 20,
7950 Biberach, Telefon (07351) 6839

Schriftführer:

Studiendirektor Dieter Buttschardt,
Am Wolfgangsberg 3,
7950 Biberach, Telefon (07351) 9805

Kassenführung:

Apotheker W. F. Allmann, Marktplatz 41,
7950 Biberach, Telefon (07351) 73737

Vertrauensmann des Schwäbischen Heimatbundes:
Regierungsdirektor a. D. Martin Gerber,
Volmarweg 14,
7950 Biberach, Telefon (07351) 23570

Die Mitglieder werden gebeten, den Jahresbeitrag von DM 25,- einzuzahlen, soweit noch nicht geschehen. Überweisung auf das Bankkonto der Gesellschaft für Heimatpflege, Nr. 25463, Kreissparkasse Biberach, oder Bareinzahlung bei Herrn W. F. Allmann, Biberach, Marktplatz 41.

Veranstaltungen der Gesellschaft für Heimatpflege

Kunstoffahrten

Sonntag, 14. September 1986, 13 Uhr, Marktplatz:
Halbtagesfahrt nach **Habsthal** (ehem.
Dominikanerinnenkloster) – **Kloster Wald** –
Krauchenwies – Josephslust – **Sigmaringen** (mit
Schloßbesichtigung).

Sonntag, 5. Oktober 1986, 13 Uhr, Marktplatz:
Halbtagesfahrt nach **Kempten** (Römerstadt,
Reichsstift, Reichsstadt) mit Besichtigung des
Museums Cambodunum und der Prunkräume der
Residenz. Rundgang durch die sanierte Altstadt.

Veranstaltungen der Volkshochschule

Sonntag, 20. Juli 1986

Abfahrt: Viehmarktplatz um 8 Uhr

**Die Sibyllenspur – die Stadtmauer einer verschütteten
Römerstadt am Fuße der Teck**

Dipl.-Ing. E. Schweitzer

Gebühr: ca. 30,- DM, je nach Teilnehmerzahl

Samstag, 26. Juli 1986, um 14 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Katholischer Friedhof/Pflugschule

Wanderung auf dem Biberacher Naturlehrpfad

Uwe Altenschmidt

Gebühr: 1,- DM

Montag–Mittwoch, 11.–13. August 1986

Montag Treffpunkt 14 Uhr, Abfahrt 15.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch Treffpunkt 8.30 Uhr,

Abfahrt Volkshochschule um 10.30 Uhr

Kenne ich meine Heimat Oberschwaben?

Helga, Werner und Uwe Altenschmidt

3 Tage, Gebühr: 70,- DM, Schüler 50,- DM

Sonntag, 17. August 1986

Abfahrt: Viehmarktplatz um 8 Uhr

Höhlenfahrt zur Schwäbischen Alb

Helga und Werner Altenschmidt

Gebühr: ca. 30,- DM

Montag–Mittwoch, 18.–20. August 1986

Treffpunkt: Volkshochschule 8.30 Uhr, Abfahrt 10.30 Uhr

**Biberach – Drehscheibe der oberschwäbischen
Barockstraße**

Studiendirektor Dieter Buttschardt, H. Reiff

3 Tage, Gebühr: 70,- DM, Schüler 50,- DM

Donnerstag–Samstag, 21.–23. August 1986

jeweils 15–18.30 Uhr

**Biberach intensiv – Ein Ferienseminar für Neubürger,
Feriengäste oder Biberacher, die ihre Stadt noch nicht so
recht kennen!**

Studiendirektor Dieter Buttschardt

3 Nachmittage, Gebühr: 20,- DM

Sonntag, 31. August 1986

Abfahrt: Viehmarktplatz um 8 Uhr

Literatur „auf Rädern“ (Teil 2) an den Bodensee

Studiendirektor Dieter Buttschardt

Gebühr: ca. 30,- DM (bei 30 Personen) ohne Verzeehr

Samstag, 6. September 1986

Abfahrt: Viehmarktplatz um 10 Uhr

Orgelfahrt durch Oberschwaben (Teil 1)

Hildburg Rittau

Gebühr: 25,- DM (bei 30 Personen)

Sonntag, 21. September 1986

Treffpunkt: Wieland-Gartenhaus um 9 Uhr

Ein Sonntag auf Wielands Spuren

Dr. Heinrich Bock

Gebühr: ca. 15 DM (ohne Mittagessen)

Samstag/Sonntag, 27./28. September 1986

Kaiserstadt Nürnberg – Ausstellung Gotik und Renaissance

Vorschau, siehe Herbstprogramm

Samstag/Sonntag, 18./19. Oktober 1986

Literatur, Kunst und Wein

Heidelberg (Renaissance-Ausstellung, Schloß, Bibliotheca

Palatina) – Kloster Eberbach

Der Ausschnitt aus der Waldseer Karte von 1724 zeigt das Gebiet zwischen Schweinhausen (am oberen Rand) und Hervetsweiler. Verschwunden ist heute der große Weiher zwischen Winterstettenstadt und Winterstettendorf. Die Wappen kennzeichnen die verschiedenen Herrschaftsgebiete: Österreich, Waldburg, Schussenried, Stadion. Foto: Ege, Bad Schussenried



Titelbild:

Die vor kurzem renovierte Muttensweiler Pfarrkirche St. Jakobus wurde am 14. August 1750 aufgerichtet. Aufgrund dieses seines Erstlingswerkes ist der aus Stafflangen gebürtige Maurermeister Jakob Emele (1706–1780) am 28. August 1750 vom Schussenrieder Konvent mit Stimmenmehrheit „zum Baumeister unseres neuen Gotteshauses angenommen worden“.

Foto: Ege, Bad Schussenried